

Offener Brief: Direktion des Kupferstich-Kabinetts der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, mit Unverständnis und großem Befremden erfahren wir, daß die seit dem kürzlichen Weggang des bisherigen Direktors Prof. Dr. Wolfgang Holler vakante Direktion der Graphischen Sammlung Dresden nicht mehr wiederbesetzt, vielmehr in Personalunion von der neuen Leitung der Gemäldegalerie Alte Meister mitbetreut werden soll. Wir halten diese Entscheidung für einen schweren Fehler und fordern Sie dringlich dazu auf, alles dafür zu tun, daß sie korrigiert wird.

Das Dresdner Kupferstich-Kabinett ist von seiner Sammlung und seinem Sammelauftrag her ein eigenständiges Museum, die älteste selbständige Graphische Sammlung unseres Landes und eine der international bedeutendsten und reichsten Spezialsammlungen für Kunstwerke auf Papier.

Als solches ist es insbesondere in der jüngeren Vergangenheit mehrfach ausdrücklich gewürdigt worden, 2008 sogar mit der Wahl zum Museum des Jahres. Die bisherigen Direktoren der Sammlung – Prof. Holler und sein langjähriger Vorgänger Prof. Dr. hc. Werner Schmidt – sind weltweit anerkannte Fachleute für die Graphischen Künste. Ihre unbestrittene und einschlägige Kompetenz war Voraussetzung und Garant für das internationale Ansehen, für die in Publikum und Fachwelt weithin

wahrgenommene Wirkung der Graphischen Sammlung Dresden, die in zahlreichen erfolgreichen Ausstellungen, in wissenschaftlich hochwertigen Bestandskatalogen und Forschungsprojekten dokumentiert ist.

Der Verzicht auf eine eigene, für die Sammlungsbestände einschlägig ausgewiesene Direktion müßte zwangsläufig Gewicht und Kompetenzen dieses bedeutenden Spezialmuseums schmälern, das wahrlich eine besondere Preziose in der Krone der Dresdner Kunstsammlungen darstellt.

Qualitative Synergien zwischen den Aktivitäten einzelner Häuser eines Museumsverbundes erreicht man nach unserer festen Überzeugung gerade nicht dadurch, daß man durch Zusammenlegungen auf Direktorenebene die einschlägige, bewährte Spartenkompetenz und Eigenständigkeit zur Disposition stellt.

Wir fordern Sie deshalb sehr nachdrücklich auf und bitten Sie, alles dafür zu tun, daß die Direktorenstelle der Graphischen Sammlung Dresden ausgeschrieben und durch eine kompetente Findungskommission in demokratisch bewährtem Verfahren wiederbesetzt wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Prof. Dr. Georg Satzinger

Erster Vorsitzender

Prof. Dr. G. Ulrich Großmann

Berufsgruppe Museen

Hochschulen und Forschungsinstitute (Teil 3) Berichtigungen und Nachträge

DEUTSCHLAND

BONN

Institut für Kunstgeschichte und Archäologie, Abt. Kunstgeschichte, der Universität

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Klein) Rudolf Rieger: Adam von Bartsch (1757-1821). Das druckgraphische Œuvre unter bes.

Berücksichtigung der Reproduktionsgraphik nach Handzeichnungen. Mit einem Catalogue raisonné der Druckgraphik und der Handzeichnungen sowie einem Verzeichnis der Schriften, Manuskripte, Autographen und archivalischen Quellen (Titel S. 406 unvollständig).

FRANKFURT AM MAIN

Kunstgeschichtliches Institut, FB 9, der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität

Neu begonnene Dissertationen

Bettina Jäger: Die Kunst im Dritten/Deutschen Reich (1937-1944). Die parteiamtliche Kunstzeitschrift der NSDAP, Gestaltungsprinzipien.

LANDAU

Institut für Kunstwissenschaft und Bildende Kunst der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Zuschlag) Susanna Köller: (Arbeitstitel) Die Sammlung Alfred Hess, Erfurt.

MAINZ

Institut für Kunstgeschichte der Johannes-Gutenberg-Universität mit Arbeitsbereich Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, FB 07.08

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Oy-Marra) Silke Karl: Diego Velázquez' »Schmiede des Vulkan« und der »Ruhende Mars« im Spiegel der Bildtradition.

MÜNCHEN

Kunsthistorisches Institut, Departement Kunstwissenschaften der Ludwig-Maximilians-Universität

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Kohle) auf S. 430 irrtümlich als Magisterarbeit angezeigt: Ingo Borges: Der Schlachtenzyklus für König Ludwig von Bayern. – Anja Butenschön: Topographie der Erinnerung. Die Sühnemonumente der französischen Restauration 1814-30. – Rolf Alexander Kunkel: Heinrich Kley. Leben und Werk.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Dr. habil. Krämer) Sebastian Holmer: Geplante Phobie. Untersuchungen über die Atmosphäre und Inszenierung von Angsträume.

SAARBRÜCKEN

Fachrichtung 3.9, Kunstgeschichte der Universität des Saarlandes

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Güthlein, nicht Prof. Keazor, wie S. 433 geschrieben) Minoti Paul: Der Ludwigsberg, fürstliche Gartenkunst in Saarbrücken (1769-1793).

(Bei Prof. Lichtenstern) Eva Flegel: »Alles ist Wechselwirkung« (Alexander von Humboldt). Oder Dilettantismus als Lebens-Kunstprogramm. Naturwissenschaftler unter dem Einfluß Goethes. Alexander von Humboldt, Carl Gustav Carus, Ernst Haeckel und Wilhelm Ostwald.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Lichtenstern) Marc Bonner: Studien zu dem skulpturalen Architekturverständnis von Santiago Calatrava. – Nina Pirro: Die Gestalt des Propheten in Malerei und Graphik des Expressionismus. (Bei PD Pisani) Kristin Haas: Zwischen Krise und Restauration. Jusepe de Riberas Herrscherportraits im Kontext der historischen Ereignisse 1647-53. – Katja Weirich: Die Selbstdarstellung Venedigs in der Malerei der Renaissance.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Keazor) Marc Bonner: (Arbeitstitel) Zu den kunsthistorischen und kulturellen Wurzeln des Universalkünstlers Santiago Calatrava.

TÜBINGEN

Kunsthistorisches Institut der Universität

Neu begonnene Dissertationen

(Bei PD Seidl) Ines Kruse: (Arbeitstitel) Friedrich Gilly im 20. Jh. Studien zur Rezeption des architektonischen Werks in Deutschland

STUTTGART

Institut für Architekturgeschichte der Universität

Neu begonnene Dissertationen

Christiane Fülcher: Deutsche Auslandsvertretungen seit 1871.

WEIMAR

Fakultät Gestaltung, Bauhaus-Universität

Prof. Dr.-Ing. habil. Olaf Weber, Professur für Ästhetik an der Fakultät Gestaltung, wurde zum 31.3.09 emeritiert. Die Stelle ist als Juniorprofessur für Ästhetik neu ausgeschrieben worden. Prof. Dr. phil. habil. Frank Hartmann wurde im SS 09 als Universitätsprofessor für die Professur Theorie und Geschichte der visuellen Kommunikation berufen.

Der Promotionsstudiengang »Kunst und Design/Freie Kunst mit dem Abschluß Doctor of Philosophy (Ph.D.)« bietet seit WS 08/09 die bundesweit bislang einzige Möglichkeit für Absolventen von Kunsthochschulen, in einem curricularen Studiengang mit einer künstlerisch-gestalterischen und wissenschaftlichen Abschlußarbeit zu promovieren. Derzeit sind rund 60 Studierende eingeschrieben.

WÜRZBURG

Institut für Kunstgeschichte der Universität

PD Dr. Nicole Riegel-Satzinger hat im SS 09 die C 3-/W 2-Professur (Prof. Greiselmayer) vertreten.

GROSSBRITANNIEN

LONDON

Warburg Institute, School of Advanced Study, University of London

Ph.D. Theses (abgeschlossen)

(Bei Prof. Kraye und Prof. McGrath) Surekha Davies: Representations of Amerindians on European Maps and the Construction of Ethnographic Knowledge, 1506-1624.

M.A. Theses (abgeschlossen)

Marco Cavietti: Art and Religion in Renaissance Rome. Giovanni Antonio Sulpizio's Templorum in

Quadragesima Stationes. – Nicoletta Fazio: From Majnūn to Orlando and Back. Lovesickness in Islam and the West. Texts and Images. – Sietske Fransen: The Geomancy of Manuscript Amsterdam, Bibliotheca Philosophica Hermetica 180 and its Social and Cultural Context. – Jamie Gabbarelli: Oculus Mundi. Images in the Thought and Works of Charles de Bovelles. – Angelo Maria Monaco: Holy Words Disguised as Images. A Case Study of Links between the Dominican Order and Manuscripts Produced in East Anglia in the 14th Century. – Jola Pellumbi: Giacomo Barri's Viaggio Pittoresco d'Italia.

Ph.D. Theses (neu begonnen)

(Bei Prof. Hope und Prof. Kraye) Lisa Hillier: Private Collectors in Bologna, 1500-1620.

Bei der Redaktion eingegangene Neuerscheinungen

Werner Busch: *Das unklassische Bild. Von Tizian bis Constable und Turner.* München, Verlag C.H. Beck 2009. 341 S., 67 Farb-, 67 s/w Abb. ISBN 978-3-406-58246-2.

Christenkreuz und Hakenkreuz. Kirchenbau und sakrale Kunst im Nationalsozialismus. Ausst.-Kat. Gedenkstätte Deutscher Widerstand Berlin 2008. Hg. Stefanie Endlich, Monica Geyler-von Bernus, Beate Rossié. Beitr. Holger Brülls, Stefanie Endlich, Manfred Gailus, Monika Geyler-von Bernus, Beate Rossié, Lucia Scherzberg, Johannes Tuchel. Berlin, Metropol Verlag 2008. 163 S., zahlr. s/w Abb. ISBN 978-3-940938-12-1.

Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland. Band 13. Freistaat Bayern, Regierungsbezirk Oberbayern, Landkreis Eichstätt. Bearb. Christina Grimminger, Anna Bauer-Wild, Cordula Böhm, Eva Langenstein. München, Hirmer Verlag 2008. 468 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 978-3-7774-4475-8.

Martina Długaiczky, Alexander Marschies: *Muster-gültig.* Gemäldekopien in neuem Licht. Das Reiff-Museum der RWTH Aachen. Ausst.-Kat. Suermond-Ludwig-Museum Aachen 2008. Berlin, Deutscher Kunstverlag 2008. 174 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 978-3-422-06885-8.

Marie-Anne Dupuy-Vachey: *Vivant Denon et le Voyage pittoresque: un manuscrit inconnu.* Paris, Fondation Custodia 2009. 173 S., 30 teils farb. Abb. ISBN 978-90-78655-05-3.

Bernd Ebert: *Simon und Isaack Luttichuys.* Monographie mit kritischem Werkverzeichnis. München, Deutscher Kunstverlag 2009. 790 S., 253 teils farb. Abb. ISBN 978-3-422-06815-5.

Barbara Eschenburg: *Vom Spätmittelalter bis zur neuen Sachlichkeit.* Die Gemälde im Lenbachhaus

München. Beitr. Karin Althaus, Karin Dotzer, Jonna Gaertner, Irene Netta. München, Deutscher Kunstverlag 2009. 304 S., 178 Farbabb. ISBN 978-3-422-06850-6.

Lyonel Feininger, Paul Klee. Malerfreunde am Bauhaus. Ausst.-Kat. Gustav-Lübcke-Museum Hamm 2009. Hg. Uta Gerlach-Laxner, Ellen Schwinzer. Beitr. Uta Gerlach-Laxner, Anette Kruszynski, Andreas Vowinckel, Gertrud Vowinckel-Textor, Christoph Wagner. Hamm, Eigenverlag 2009. 204 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 978-3-89946-126-8.

Günther Fischer: *Vitruv neu oder Was ist Architektur?* Basel, Birkhäuser 2009. 256 S., zahlr. s/w Abb. ISBN 978-3-7643-8805-8.

Fotografie als Instrument und Medium der Kunstgeschichte. Hg. Costanza Caraffa. Beitr. Pascal Griener, Dorothea Peters, Peter Geimer, Heinrich Dilly, Kelley Wilder, Nina Lager Vestberg, Antonella Ghignoli. München, Deutscher Kunstverlag 2009. 164 S., zahlr. s/w Abb. ISBN 978-3-422-06860-5.

Birgit Franke, Barbara Welzel: *Dortmund entdecken.* Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter. Bielefeld, Verlag für Regionalgeschichte 2008. 143 S., zahlr. Farbabb. ISBN 978-3-89534-761-0.

Caspar David Friedrich & the German Romantic Landscape. Ausst.-Kat. Hermitage Amsterdam 2008. Beitr. Mikhail B. Piotrovsky, Ernst W. Veen, Henk van Os, Jeroen Stumpel, Boris Asvarishch, Maria Shlikevich, Mikhail Dedinkin. Zwolle, Waanders 2008. 127 S., zahlr. Farbabb. ISBN 978-90-400-8568-0.

Christoph Luitpold Frommel: *Die Architektur der Renaissance in Italien.* München, Verlag C.H. Beck 2009. 278 S., 309 s/w Abb. ISBN 978-3-406-58142-7.

Gemälde und Skulpturen. Ausst.-Kat. Galerie Hans Hamburg 2008. Beitr. Costanza Barbieri, Carlos O.